

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878 Ausgabedatum: 07.09.2020 Überarbeitungsdatum: 07.09.2020 Ersetzt: 11.01.2015 Version: 4.1

# ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

Produktform : Gemisch

Handelsname : MPM Hydraulic Oil HLP 32

Produktcode : 32000BG

# 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### 1.2.1. Relevante identifizierte Verwendungen

Kategorie Hauptverwendung : Industrielle Verwendung, Gewerbliche Nutzung, Verwendung durch Verbraucher

Verwendung des Stoffes/des Gemischs : Automobil Pflegeprodukte Funktions-oder Verwendungskategorie : Schmierstoffe und Additive

#### 1.2.2. Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

#### Hersteller

MPM International Oil Company BV Cyclotronweg 1 2629 HN Delft - Nederland T +31 (0)15 2514030

info@mpmoil.com - www.mpmoil.com

#### 1.4. Notrufnummer

Notrufnummer : +31 (0)15 2514030 (08.00 - 17.00 GMT+1)

Land	Organisation/Firma	Anschrift	Notrufnummer	Anmerkung
Deutschland	Giftnotruf der Charité - Universitätsmedizin Berlin CBF, Haus VIII (Wirtschaftgebäude), UG	Hindenburgdamm 30 12203	+49 (0) 30 19240	
Österreich	Vergiftungsinformations-zentrale	Stubenring 6 1010 Wien	+43 1 406 43 43	

## **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

# 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]Gemische/Stoffe: SDB EU > 2015: Gemäß Vorschrift (EU) 2015/830, 2020/878 (Anhang II der REACH-Verordnung)

Nicht eingestuft

Schädliche physikalisch-chemische, gesundheitliche und Umwelt-Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

# Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

EUH Sätze : EUH210 - Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

Zusätzliche Sätze : Wiederholter oder länger anhaltender Kontakt kann zu Hautreizung führen.

### 2.3. Sonstige Gefahren

Enthält keine PBT und/oder vPvB-Stoffe ≥ 0,1%, bewertet gemäß REACH Anhang XIII

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Das Gemisch enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften (gemäß REACH Artikel 59 Absatz 1 oder Verordnung 2017/2100 oder Verordnung 2018/605) in einer Konzentration von ≥ 0,1 %

# ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.1. Stoffe

Nicht anwendbar

#### 3.2. Gemische

Anmerkungen

: Hochraffiniertes Mineralöl, enthält gemäß IP346 <3% (Gew./Gew.) DMSO-Extrakt

: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe

Name	Produktidentifikator	%	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Destillate (Erdoel), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige (Anmerkung L)	CAS-Nr.: 64742-54-7 EG-Nr.: 265-157-1 EG Index-Nr.: 649-467-00-8 REACH-Nr.: 01-2119484627- 25	≥ 90	Carc. 1B, H350
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte paraffinhaltige, Grundöl	CAS-Nr.: 64742-55-8 EG-Nr.: 265-158-7 EG Index-Nr.: 649-468-00-3 REACH-Nr.: 01-2119487077-	< 100	Asp. Tox. 1, H304

Anmerkung L - Die harmonisierte Einstufung als karzinogen wird vorgenommen, es sei denn, es kann nachgewiesen werden, dass der Stoff weniger als 3 % Dimethylsulfoxid-Extrakt, gemessen nach dem Verfahren IP 346 ("Bestimmung der polyzyklischen Aromate in nicht verwendeten Schmierölen und asphaltenfreien Erdölfraktionen — Dimethylsulfoxid-Extraktion-Brechungsindex-Methode", Institute of Petroleum, London), enthält; in diesem Fall ist auch für diese Gefahrenklasse eine Einstufung nach Titel II dieser Verordnung vorzunehmen.

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

# ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Verschlucken

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Einatmen	: Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Nach Hautkontakt	: Mit viel Wasser und Seife waschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen. Die Injektion von Druck Kohlenwasserstoffen kann zu schweren bleibenden Schäden. Erste Symptome können gering sein. Die Injektion von Mineralöl-Kohlenwasserstoffen erfordert sofortige ärztliche Hilfe. Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Nach Augenkontakt	: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

# 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome/Wirkungen : Bei üblichen Gebrauchsbedingungen keine nennenswerte Gefährdung zu erwarten.

Nach hautkontakt : Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

hinzuziehen.

Nach intravenöser verabreichung : Die Injektion von Druck Kohlenwasserstoffen kann zu schweren bleibenden Schäden. Erste Symptome können gering sein. Die Injektion von Mineralöl-Kohlenwasserstoffen erfordert

# 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln. Die Injektion von Druck Kohlenwasserstoffen kann zu schweren bleibenden Schäden. Erste Symptome können gering sein. Die Injektion von Mineralöl-Kohlenwasserstoffen erfordert sofortige ärztliche Hilfe.

### Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Wassernebel, Trockenlöschpulver, Schaum und Kohlendioxid (CO2).

Ungeeignete Löschmittel : Wasservollstrahl.

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Zerfallsprodukte im Brandfall : Kohlendioxid. Kohlenmonoxid. Schwefeldioxid.

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Schutz bei der Brandbekämpfung : Brandabschnitt nicht ohne ausreichende Schutzausrüstung, einschließlich Atemschutz

betreten

Sonstige Angaben : Beim Bekämpfen von Chemikalienbränden Vorsicht walten lassen. Zum Schutz von

Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl

einsetzen.

# ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Allgemeine Maßnahmen : Kontaminierten Bereich kennzeichnen und Unbefugten den Zutritt verbieten.

6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Schutzausrüstung : Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.

6.1.2. Einsatzkräfte

Schutzausrüstung : Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen. Über jedes unfreiwillige Ausschütten in Wasserläufe oder Kanalisationen werden die zuständigen Behörden informiert.

#### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Zur Rückhaltung : Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

Reinigungsverfahren : Mit Waschmitteln reinigen. Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur,

Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

Weitere Angaben : Kann rutschig auf harten, glatten Fußgängerzone werden.

# 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Hinweise zur Entsorgung - siehe Abschnitt 13. Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung - siehe Kapitel 8. Hinweise zum sicheren Umgang - siehe Abschnitt 7

# **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

# 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung : Unnötige Exposition vermeiden. Normalerweise ist sowohl eine lokale Absaugung als auch

eine auch eine allgemeine Raumlüftung erforderlich.

Verwendungstemperatur : < 40 °C

Hygienemaßnahmen : Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende

Hände waschen.

# 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen : Für örtliche Absaugung oder allgemeine Raumentlüftung sorgen.
Lagerbedingungen : Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

Unverträgliche Produkte : Starke Basen. Oxidationsmittel. Säuren.

Lagertemperatur : < 40 °C

07.09.2020 (Überarbeitungsdatum) DE (Deutsch) 3/9

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

# 7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

# ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### 8.1.1. Nationale Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition und biologische Grenzwerte

Destillate (Erdoel), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige (64742-54-7)	
EU - Richt-Arbeitsplatzgrenzwert (IOEL)	
IOELV TWA (mg/m³)	5
IOELV STEL (mg/m³)	10 mg/m³

### 8.1.2. Empfohlene Überwachungsverfahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 8.1.3. Freigesetzte Luftverunreinigungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 8.1.4. DNEL- und PNEC-Werte

Zusätzliche Hinweise

: Basierend auf ACGIH TLV, eine Konzentration von 5 mg/m3 Ölspray (TWA, 8 Stunden Arbeitstag) wird empfohlen

#### 8.1.5. Control banding

Keine weiteren Informationen verfügbar

# 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

# 8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung

### Persönliche Schutzausrüstung:

Handschuhe. Schutzbrille.

#### Persönliche Schutzausrüstung - Symbol(e):





#### 8.2.2.1. Augen- und Gesichtsschutz

#### Augenschutz:

Schutzbrille

# 8.2.2.2. Hautschutz

#### Haut- und Körperschutz:

Unter normalen Verwendungsbedingungen ist eine spezielle Kleidung/ Hautschutzausrüstung nicht erforderlich

#### Handschutz:

Geeignete chemikalienbeständige Handschuhe tragen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

#### 8.2.2.3. Atemschutz

# Atemschutz:

Bei normalen Verwendungsbedingungen und ausreichender Entlüftung ist keine spezielle Atemschutzausrüstung erforderlich

#### 8.2.2.4. Thermische Gefahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

#### 8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine weiteren Informationen verfügbar

# ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

# 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand : Flüssig.

Farbe Bernsteinfarben.

: Ölig. Aussehen

: charakteristisch. Geruch Geruchsschwelle : Nicht verfügbar Schmelzpunkt : < -27 °C Gefrierpunkt : Nicht verfügbar Siedepunkt : > 300

Entzündbarkeit : Nicht verfügbar : Nicht verfügbar Explosionsgrenzen Untere Explosionsgrenze : Nicht verfügbar Obere Explosionsgrenze : Nicht verfügbar Flammpunkt : > 198 °C ASTM D 92

Zündtemperatur : > 300 °C : > 300 °C Zersetzungstemperatur pH-Wert : 7

Viskosität, kinematisch : 32 mm<sup>2</sup>/s (40°C) Löslichkeit : Wasserunlöslich. : Nicht verfügbar Log Kow

Log Pow : > 3 : < 0,01 kPa Dampfdruck Dampfdruck bei 50°C : Nicht verfügbar Dichte : 872 kg/m³ @ 15°C Relative Dichte : Nicht verfügbar Relative Dampfdichte bei 20°C : Nicht verfügbar Partikelgröße : Nicht anwendbar Partikelgrößenverteilung Nicht anwendbar Partikelform : Nicht anwendbar Seitenverhältnis der Partikel : Nicht anwendbar Partikelaggregatzustand : Nicht anwendbar Partikelabsorptionszustand : Nicht anwendbar Partikelspezifische Oberfläche

# 9.2. Sonstige Angaben

Partikelstaubigkeit

### 9.2.1. Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Keine weiteren Informationen verfügbar

# 9.2.2. Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Keine weiteren Informationen verfügbar

# ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

## 10.1. Reaktivität

Unter normalen Umständen keine.

# 10.2. Chemische Stabilität

Keine weiteren Informationen verfügbar

# 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine weiteren Informationen verfügbar

07.09.2020 (Überarbeitungsdatum) DE (Deutsch) 5/9

: Nicht anwendbar

: Nicht anwendbar

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

# 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

# 10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel. Säuren und Basen.

# 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine weiteren Informationen verfügbar

# ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

# 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität (Oral) : Nicht eingestuft
Akute Toxizität (Dermal) : Nicht eingestuft
Akute Toxizität (inhalativ) : Nicht eingestuft

Destillate (Erdoel), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige (64742-54-7)	
LD50 oral Ratte > 5000 mg/kg Körpergewicht OECD 401 ; OECD 420	
LD50 oral	> 5000 mg/kg
LD50 Dermal Kaninchen	> 2000 mg/kg

Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte paraffinhaltige, Grundöl (64742-55-8)	
LD50 oral Ratte	> 5000 mg/kg
LD50 Dermal Kaninchen	> 2000 mg/kg
LC50 Inhalation - Ratte	> 5 mg/l/4h OECD 403
LC50 Inhalation - Ratte (Staub/Nebel)	5,53 mg/l/4h
ATE CLP (Staub, Nebel)	5,53 mg/l/4h

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut : Nicht eingestuft pH-Wert: 7

: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Schwere Augenschädigung/-reizung : Nicht eingestuft pH-Wert: 7
Sensibilisierung der Atemwege/Haut : Nicht eingestuft Keimzellmutagenität : Nicht eingestuft Karzinogenität : Nicht eingestuft

Reproduktionstoxizität Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger

Exposition

Zusätzliche Hinweise

: Nicht eingestuft

: Nicht eingestuft

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter : Nicht eingestuft

Exposition

Zusätzliche Hinweise : Bei ausgedehntem oder wiederholtem Kontakt kann die Haut trocken oder rissig werden

Destillate (Erdoel), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige (64742-54-7)		
LOAEL (oral, Ratte, 90 Tage)	125 mg/kg Körpergewicht OECD 408	
Aspirationsgefahr	: Nicht eingestuft	

MPM Hydraulic Oil HLP 32	
Viskosität, kinematisch	32 mm²/s (40°C)

07.09.2020 (Überarbeitungsdatum) DE (Deutsch) 6/9

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

# 11.2. Angaben über sonstige Gefahren

#### 11.2.1. Endokrinschädliche Eigenschaften

Gesundheitlichen Auswirkungen, die durch diese endokrinschädlichen Eigenschaften verursacht werden können : Das Gemisch enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften (gemäß REACH Artikel 59 Absatz 1 oder Verordnung 2017/2100 oder Verordnung 2018/605) in einer Konzentration von ≥ 0,1 %

11.2.2. Sonstige Angaben

# **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

#### 12.1. Toxizität

Gewässergefährdend, kurzfristige (akut) : Nicht eingestuft Gewässergefährdend, langfristige (chronisch) : Nicht eingestuft

Destillate (Erdoel), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige (64742-54-7)	
EC50 Daphnia 1	10000 mg/l
NOEC (akut)	> 100 mg/l @Algae
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte paraffinhaltige, Grundöl (64742-55-8)	
EC50 Daphnia 1	> 10000 mg/l OECD 202
EC50 andere Wasserorganismen 1	> 100 mg/l OECD 201
ErC50 (Alge)	> 100 mg/l 48h

#### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

MPM Hydraulic Oil HLP 32	
Persistenz und Abbaubarkeit	Nicht wasserlöslich, deshalb nur minimal biologisch abbaubar.
Destillate (Erdoel), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige (64742-54-7)	
Biologischer Abbau ≈ 30 % 28d @OECD 301F	

# 12.3. Bioakkumulationspotenzial

MPM Hydraulic Oil HLP 32		
Log Pow	> 3	
Destillate (Erdoel), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige (64742-54-7)		
Log Pow	> 4	
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte paraffinhaltige, Grundöl (64742-55-8)		
Bioakkumulationspotenzial Keine Daten verfügbar.		

# 12.4. Mobilität im Boden

Keine weiteren Informationen verfügbar

# 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine weiteren Informationen verfügbar

# 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Wirkungen dieser Stoffe auf die Umwelt aufgrund ihrer endokrinschädlichen Eigenschaften zu machen

: Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrin wirksamen Eigenschaften.

07.09.2020 (Überarbeitungsdatum) DE (Deutsch) 7/9

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

# 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Wirkungen : Keine Daten verfügbar

# **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Regionale Abfallverordnung : Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Empfehlungen für die Abfallentsorgung : Bei zugelassener Abfallbehandlungsanlage entsorgen.

Abfallstoffe : Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Europäisches Abfallverzeichnis (LoW, EC : 13 01 10\* - nichtchlorierte Hydrauliköle auf Mineralölbasis

2000/532)

# **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

Gemäß ADR / IMDG

#### 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

UN-Nr. (IMDG) : Nicht anwendbar : Nicht anwendbar

# 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Offizielle Benennung für die Beförderung (ADR) : Nicht anwendbar Offizielle Benennung für die Beförderung (IMDG) : Nicht anwendbar

#### 14.3. Transportgefahrenklassen

ADR

Transportgefahrenklassen (ADR) : Nicht anwendbar

**IMDG** 

Transportgefahrenklassen (IMDG) : Nicht anwendbar

# 14.4. Verpackungsgruppe

Verpackungsgruppe (ADR) : Nicht anwendbar Verpackungsgruppe (IMDG) : Nicht anwendbar

# 14.5. Umweltgefahren

Umweltgefährlich : Nein Meeresschadstoff : Nein

Sonstige Angaben : Keine zusätzlichen Informationen verfügbar

# 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

# Landtransport

Keine Daten verfügbar

# Seeschiffstransport

Keine Daten verfügbar

## 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

# **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

# 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### 15.1.1. EU-Verordnungen

Enthält keine Stoffe, die im REACH-Anhang XVII (Beschränkungsbedingungen) gelistet sind

Enthält keine Bestandteile aus der REACH-Kandidat Substanz (en) Liste

Enthält keine Stoffe, die im REACH-Anhang XIV (Zulassungsliste) gelistet sind

Enthält keine Stoffe, die auf der PIC-Liste (Verordnung EU 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien) gelistet sind

Enthält keine Stoffe, die auf der POP-Liste (Verordnung EU 2019/1021 über persistente organische Schadstoffe) gelistet sind

#### 15.1.2. Nationale Vorschriften

#### Deutschland

Wassergefährdungsklasse (WGK) : WGK 1, Schwach wassergefährdend (Einstufung nach AwSV, Anlage 1)

Störfall-Verordnung (12. BlmSchV) : Unterliegt nicht der Störfall-Verordnung (12. BlmSchV)

# 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine weiteren Informationen verfügbar

# **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze		
Asp. Tox. 1	x. 1 Aspirationsgefahr, Kategorie 1	
Carc. 1B	Karzinogenität, Kategorie 1B	
EUH210	Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.	
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.	
H350	Kann Krebs erzeugen.	

# SDS MPM REACH

Diese Informationen basieren auf unserem aktuellen Wissen und sollen das Produkt nur im Hinblick auf Gesundheit, Sicherheit und Umweltbedingungen beschreiben. Sie dürfen also nicht als Garantie für spezifische Eigenschaften des Produktes ausgelegt werden.

07.09.2020 (Überarbeitungsdatum) DE (Deutsch) 9/9